



Pensionskasse Thurgau
Schulstrasse 10
Postfach
8570 Weinfelden
Telefon 071 677 99 22
www.pktg.ch info@pktg.ch

Fragebogen für Austretende Alter 58 und älter

Bitte ausfüllen, unterschreiben und mit den nötigen Unterlagen umgehend an uns zurücksenden. Auch dann, wenn der neue Arbeitgeber bei unserer Pensionskasse angeschlossen ist, das Arbeitsverhältnis verlängert wird oder ein Übertritt erfolgt!

Pensionskasse Thurgau
Schulstrasse 10
Postfach
8570 Weinfelden

Persönliche Angaben

Name, Vorname:

Adresse:

PLZ, Wohnort:

Geburtsdatum:

AHV-Nr.:

Zivilstand:

☐ ledig ☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ eingetragene Partnerschaft

Austrittsdatum:

Mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses bei einem unserer Vorsorgeeinrichtung angeschlossenen Arbeitgeber, endet auch die Versicherungspflicht aus diesem Arbeitsverhältnis.

Aufgrund dessen, dass Sie älter als 58 sind, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- A) Sie möchten eine Altersrente beziehen und wählen das entsprechende Rentenmodell. Für das Rentenmodell Beta, sowie für die Kapitalauszahlung benötigen wir zusätzlich ein separates Formular. *(bitte unabhängig von der Wahl des Rentenmodells und Kapitalantrag, die Seiten 3 und 4 ausfüllen)*
- B) Sie machen einen Rentenaufschub der Pensionskasse Thurgau. *(bitte alles unter der Rubrik „B“ ausfüllen)*
- C) Sie haben zurzeit keine neue Anstellung und sind auf Stellensuche. *(bitte alles unter der Rubrik „C“ ausfüllen, Seiten 3 und 4 sind nicht auszufüllen)*
- D) Sie haben einen neuen Arbeitgeber und begründen bei seiner Vorsorgeeinrichtung ein neues Versicherungsverhältnis. *(bitte alles unter der Rubrik „D“ ausfüllen, Seiten 3 und 4 sind nicht auszufüllen)*
- E) Ihr Arbeitsverhältnis wurde auf Initiative Ihres Arbeitgebers aufgelöst und Sie beantragen die Weiterversicherung gemäss Art. 47a BVG und § 6a Reglement der Pensionskasse Thurgau. *(bitte Rubrik „E“ ankreuzen und das separate Formular „Antrag Weiterversicherung Art. 6a (47a BVG)“ einreichen)*
- F) Sie haben Ihre Erwerbstätigkeit vorübergehend aufgegeben und Sie beantragen die Weiterversicherung gemäss Art. 6 Reglement der Pensionskasse Thurgau. *(bitte Rubrik „F“ ankreuzen und das separate Formular „Antrag Weiterversicherung Art. 6“ ausfüllen)*

Damit wir Ihren Anspruch verarbeiten können, benötigen wir Ihre Angaben. Teilen Sie uns dazu den entsprechenden Verwendungszweck (A-F) mit.

A) Alterspensionierung

- ☐ Ich beantrage gemäss § 20a Absatz 1 des Reglements der Pensionskasse Thurgau das Rentenmodell Alpha
- ☐ Ich beantrage gemäss § 20a Absatz 1 des Reglements der Pensionskasse Thurgau das Rentenmodell Beta und lege das separate Formular für die Wahl des Rentenmodells Beta diesem Formular bei.

B) Rentenaufschub

- ☐ Ich beantrage gemäss § 21 des Reglements der Pensionskasse Thurgau einen Rentenaufschub.

Falls keine Austrittsleistung gemäss § 45 Absatz 1 an eine neue Vorsorgeeinrichtung überwiesen wird, kann die versicherte Person die Ausrichtung der Altersrente aufschieben, sofern eine weitere Erwerbstätigkeit besteht. Der Aufschub kann längstens bis zum vollendeten 70. Altersjahr erfolgen. Das Altersguthaben wird bis zum Bezug mit demselben Zinssatz wie die Altersguthaben weiterverzinst. Für die Berechnung der Höhe der Altersrente gilt dann der Umwandlungssatz zum Zeitpunkt der Ausrichtung der Altersrente.

Voraussichtlicher Rentenaufschub bis (Datum).....

C) Ich habe zur Zeit keinen neuen Arbeitgeber und werde meine Freizügigkeitsleistung auf einem Freizügigkeitskonto deponieren (Art. 4 FZG)

- ☐ Ich habe ein Freizügigkeitskonto eröffnet und lege die entsprechenden Eröffnungs- und Überweisungsunterlagen bei.
- ☐ Eröffnen Sie für mich bei der Swisscanto Freizügigkeitsstiftung in Basel (Vertragspartner Thurgauer Kantonalbank) ein Freizügigkeitskonto. Die Kontounterlagen werden direkt durch die Freizügigkeitsstiftung Swisscanto in Basel zugestellt.
- ☐ Eröffnen Sie für mich bei der Stiftung Auffangeinrichtung BVG ein Freizügigkeitskonto. Die Kontounterlagen werden direkt durch die Stiftung Auffangeinrichtung BVG zugestellt.

D) Überweisung an neue Vorsorgeeinrichtung des neuen Arbeitgebers (Art. 3 FZG)

- ☐ Ich habe einen neuen Arbeitgeber.

Firmennamen

Adresse

PLZ, Ort

Beginn der Anstellung

Neue Vorsorgeeinrichtung oder Einrichtung bei der das gesperrte Altersvorsorgesparkonto geführt wird

Name der Vorsorgeeinrichtung

Adresse

PLZ, Ort

Versicherungsvertragsnummer

Name der Bank/PC, Ort

IBAN-Nr.

E) Weiterversicherung gemäss Art. 47a BVG und § 6a Reglement der Pensionskasse Thurgau

- ☐ Ich stelle mit separatem Formular den Antrag für die Weiterversicherung.

F) Weiterversicherung gemäss § 5a Reglement der Pensionskasse Thurgau

- ☐ Ich stelle mit separatem Formular den Antrag für die Weiterversicherung (maximal für 2 Jahre).

Sollte bis 6 Monate nach dem Austritt keine Wahl von A–F getroffen worden sein, gehen wir davon aus, dass eine Fortführung der Erwerbstätigkeit vorliegt. Daher werden wir Ihre Freizügigkeitsleistung nach 6 Monaten an die Stiftung Auffangeinrichtung BVG, Zürich, für die weitere Verwaltung, überweisen.

Unterschrift

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum:

Unterschrift:



Pensionskasse Thurgau
Schulstrasse 10
Postfach
8570 Weinfelden
Telefon
www.pktg.ch

071 677 99 22
info@pktg.ch

Pensionskasse Thurgau
Schulstrasse 10
Postfach
8570 Weinfelden

ANGABEN FÜR DEN KÜNFTIGEN RENTENBEZUG

Vom künftigen **Rentenbezüger** oder von der künftigen **Rentenbezügerin** auszufüllen und **umgehend** der Pensionskassenverwaltung zurückzusenden.

- ☐ Ich wünsche die Alterspensionierung und habe mich für das Rentenmodell Alpha entschieden.

☐ Ich wünsche die Alterspensionierung und habe diesem Schreiben den separaten Antrag für das Rentenmodell Beta beigelegt.

☐ Ich wünsche die Alterspensionierung mit einer Kapitalauszahlung entsprechend meiner separaten Anmeldung.

☐ Zusätzlich beantrage ich die Zusatzrente gemäss § 29 des Reglements der Pensionskasse Thurgau.
Beachten Sie die Kürzungsbestimmungen gemäss § 30!

☐ Zusätzlich beantrage ich die Überbrückungsrente in der Höhe von CHF pro Monat gemäss § 24 des Reglements der Pensionskasse Thurgau.
Dies hat zur Folge, dass die Altersrente entsprechend dem Kapitalwert der Überbrückungsrente gekürzt wird!

Überweisungsadressen:

Monatliche Rentenzahlung:

Name der Bank / PC

IBAN-Nr.

Konto lautend auf

Bei einmaliger Kapitalauszahlung (gemäss separatem Antragsformular), sofern nicht identisch mit monatlicher Rentenzahlung:

Name der Bank / PC

IBAN-Nr.

Konto lautend auf

Persönliche Angaben der versicherten Person:

Name, Vorname:

Adresse:

PLZ, Wohnort:

Geburtsdatum:

AHV-Nr.:

Zivilstand:

☐ ledig ☐ verheiratet ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ eingetr. Partnerschaft

Pensionierungsdatum:

Bei verheirateten Personen, bei eingetragener Partnerschaft oder angemeldeter Lebenspartnerschaft:

Persönliche Angaben des Ehegatten oder Lebenspartner/Lebenspartnerin:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

AHV-Nr.:

Kinder die das 25. Altersjahr noch nicht vollendet haben:

Name	Vorname	Geburtsdatum	In Ausbildung wenn ja, Rentenbestätigung der AHV und aktuelle Ausbildungs- o- der Immatrikulationsbestätigung beilegen
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein
			☐ Ja ☐ Nein

Unterschriften

Versicherte Person

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben wahrheitsgetreu gemacht wurden.

Ort und Datum:

Unterschrift: